



EG-Baumusterprüfbescheinigung

- Richtlinie 94/9/EG -

Geräte und Schutzsysteme zur bestimmungsgemäßen Verwendung
in explosionsgefährdeten Bereichen

DMT 03 ATEX E 044 X

(4) **Gerät:** Kabel- und Leitungseinführungen Typ Skintop K-M ** - ATEX *** und
Typ Skintop KR-M ** - ATEX ***

(5) **Hersteller:** U.I.Lapp GmbH

(6) **Anschrift:** D 70565 Stuttgart

(7) Die Bauart dieses Gerätes sowie die verschiedenen zulässigen Ausführungen sind in der Anlage zu dieser Baumusterprüfbescheinigung festgelegt.

(8) Die Zertifizierungsstelle der Deutsche Montan Technologie GmbH, benannte Stelle Nr. 0158 gemäß Artikel 9 der Richtlinie 94/9/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. März 1994, bescheinigt, dass das Gerät die grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen für die Konzeption und den Bau von Geräten und Schutzsystemen zur bestimmungsgemäßen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen gemäß Anhang II der Richtlinie erfüllt.
Die Ergebnisse der Prüfung sind in dem Prüfprotokoll BVS PP 03.2104 EG niedergelegt.


(9) Die grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen werden erfüllt durch Übereinstimmung mit

EN 50014:1997 + A1 – A2	Allgemeine Bestimmungen
EN 50019:2000	Erhöhte Sicherheit
EN 50281-1-1:1998	Staubexplosionsschutz...

(10) Falls das Zeichen „X“ hinter der Bescheinigungsnummer steht, wird in der Anlage zu dieser Bescheinigung auf besondere Bedingungen für die sichere Anwendung des Gerätes hingewiesen.

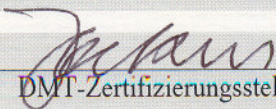
(11) Diese EG-Baumusterprüfbescheinigung bezieht sich nur auf die Konzeption und die Baumusterprüfung des beschriebenen Gerätes in Übereinstimmung mit der Richtlinie 94/9/EG.
Für Herstellung und in Verkehr bringen des Gerätes sind weitere Anforderungen der Richtlinie zu erfüllen, die nicht durch diese Bescheinigung abgedeckt sind.

(12) Die Kennzeichnung des Gerätes muss die folgenden Angaben enthalten:

 **II 2G EEx e II**
II 1D IP 64

Deutsche Montan Technologie GmbH

Essen, den 19.05.2003


DMT-Zertifizierungsstelle


Fachbereichsleiter

(13) Anlage zur

(14) **EG-Baumusterprüfbescheinigung**

DMT 03 ATEX E 044 X

(15) 15.1 Gegenstand und Typ

Kabel- und Leitungseinführungen Typ Skintop K-M ** - ATEX *** und Typ Skintop KR-M ** - ATEX ***

Anstelle der * werden Kennziffern für die Festlegung der Gewindeausführung und der zugehörigen Durchmesserbereiche der Leitung bzw. des Kabels eingefügt.

15.2 Beschreibung

Die Kabel- und Leitungseinführungen sind zum Anbau an Betriebsmittel der Zündschutzart „Erhöhte Sicherheit“ (EEx e II) bestimmt und dienen zum Einführen von ortsfest verlegten Kabeln und Leitungen. Die Kabel- und Leitungseinführungen können auch in durch brennbaren Staub gefährdeten Bereichen eingesetzt werden.

15.3 Kenngrößen

Zulässiger Temperaturbereich der Verschraubungen -20 °C bis +80 °C

Die Umgebungstemperatur elektrischer Betriebsmittel ist in der Regel begrenzt auf $-20\text{ °C} \leq T_a \leq +40\text{ °C}$. Die maximal zulässige Umgebungstemperatur darf für diese Kabelverschraubungen überschritten werden, wenn für die jeweilige Anwendung der zulässige Temperaturbereich der Kabelverschraubungen von -20 °C bis $+80\text{ °C}$ eingehalten wird.

(16) Prüfprotokoll

BVS PP 03.2104 EG, Stand 19.05.2003

(17) Besondere Bedingungen für die sichere Anwendung

Die Kabelverschraubungen dürfen nur zum Einführen fest verlegter Kabel und Leitungen verwendet werden.



1. Nachtrag

(Ergänzung gemäß Richtlinie 94/9/EG Anhang III Ziffer 6)

zur EG-Baumusterprüfbescheinigung DMT 03 ATEX E 044 X

Gerät: **Kabel- und Leitungseinführungen**
Typ Skintop K-M ** - ATEX * und**
Typ Skintop KR-M ** - ATEX ***

Verschlussstopfen
Typ Skintop SDV-M ** - ATEX * und**
Typ Skintop SDVR-M ** - ATEX ***

Hersteller: **U.I. Lapp GmbH**

Anschrift: **70565 Stuttgart**


Beschreibung

Die Verschlussstopfen können auch nach den im zugehörigen Prüfprotokoll aufgeführten Prüfungsunterlagen gefertigt werden und sind zum Verschließen nicht benutzter Kabel- und Leitungseinführungen der Typen Skintop K-M ** - ATEX *** und Skintop KR-M ** - ATEX *** für den Anbau an Betriebsmittel der Zündschutzart „Erhöhte Sicherheit“ (EEx e II) bestimmt. Die Verschlussstopfen können auch in durch brennbaren Staub gefährdeten Bereichen eingesetzt werden.

Die grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der geänderten Ausführung werden erfüllt durch Übereinstimmung mit

EN 50014:1997 + A1 – A2 Allgemeine Bestimmungen
EN 50019:2000 Erhöhte Sicherheit
EN 50281-1-1:1998 +A1 Staubexplosionsschutz

Die Kennzeichnung des Gerätes muss die folgenden Angaben enthalten:

 **II 2G EEx e II**
II 1D IP 64

Kenngößen

Zulässiger Temperaturbereich

-20 °C bis +70 °C

Die Umgebungstemperatur elektrischer Betriebsmittel ist in der Regel begrenzt auf $-20\text{ °C} \leq T_a \leq +40\text{ °C}$. Die maximal zulässige Umgebungstemperatur darf für diese Verschlussstopfen überschritten werden, wenn für die jeweilige Anwendung der zulässige Temperaturbereich von -20 °C bis $+70\text{ °C}$ eingehalten wird.

Besondere Bedingungen für die sichere Anwendung bzw. Verwendungshinweise

Die Kabel- und Leitungseinführungen dürfen nur zum Einführen fest verlegter Kabel und Leitungen verwendet werden.

Prüfprotokoll

BVS PP 03.2104 EG, Stand 21.03.2006

EXAM BBG Prüf- und Zertifizier GmbH

Bochum, den 21. März 2006



Zertifizierungsstelle



Fachbereich